



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

Pressestelle

Augustenstraße 124 | 70197 Stuttgart
Fon 0711 22276-58 | Fax 0711 22276-81
kontakt@elk-wue.de | www.elk-wue.de

23. Dezember 2008

Pressemitteilung

Sperrfrist: Donnerstag, 25.12.08, 10 Uhr

Landesbischof July: Unsere Augen werden auf die Menschen gerichtet, die im Schatten sitzen

Auszug aus der Predigt von Landesbischof Dr. h.c. July am 25.12.2008

Stiftskirche Stuttgart 10 Uhr

„Weihnachten setzt Menschen in Bewegung. Bahnhöfe und Flughäfen waren in den letzten Tagen voller Menschen, die auf dem Weg nach Hause waren, um dieses besondere Fest mit Familien und Freunden zu feiern. Viele werden von der Weihnachtsgeschichte bewegt. Wir auch. Sie haben sich heute Morgen in Bewegung gesetzt, um hierher zum Gottesdienst zu kommen. Zur Krippe; zu Christus; zu dem einen Licht der Welt, von dem her die Welt ihre Hoffnung bekommt. Vielen Menschen wird die Hoffnung geraubt, weil ihnen genommen wird: Ein geliebter Mensch; die Gesundheit; der Arbeitsplatz; die Heimat.

Unsere Augen werden deshalb vom Lichterglanz des Festes auf die Menschen gerichtet, die im Schatten sitzen. Wir denken in diesen Tagen besonders an die christlichen Flüchtlinge aus dem Irak, die um Ihres Glaubens willen verfolgt, mit Gewalt und Tod bedroht werden. Ich begrüße, dass die Bundesregierung auf deren Situation reagiert hat und die Aufnahme in der „Herberge Europa“ ermöglicht. Als Kirche und Diakonie wollen wir alle Anstrengungen aufwenden, unseren Teil zur Hilfe zu leisten, hier und durch die Unterstützung im Irak.

Noch ein anderer Ort verlangt, dass wir unsere Gedanken und unsere Herzen dorthin bewegen. Seit Monaten steht eines der ältesten aktiven Klöster der Christenheit unter der Bedrohung der Schließung. Es ist das syrisch-orthodoxe Kloster St. Gabriel in der Türkei bei Tur Abdin. Ich begrüße es, dass sich in diesen Tagen so viele Einzelne bis hin zum deutschen Bundestag hier einsetzen.

Ich bin der Konferenz der Europäischen Kirchen dankbar, dass sie in einer Erklärung die Europäische Union um Unterstützung bittet. Darin wird die türkische Regierung gedrängt, die Enteignung des Klosters und die Vertreibung der Mönche zu verhindern und die freie Ausübung des christlichen Glaubens in dieser Region zu respektieren.

Wir wollen uns auch weiterhin in der Ökumene bewegen. Vieles, was uns als Christen in unserem Land wichtig ist an ethischen, gesellschaftlichen und politischen Fragestellungen wird umso besser gehört, wenn evangelische und römisch-katholische Christen gemeinsam mit Christen anderer Konfessionen ihre Stimme erheben.

Unsere Gesellschaft hat ein Recht auf unsere Stimme. Der Weg zur Krippe ist auch ein Weg auf das Ziel hin zur vollen Gemeinschaft der christlichen Kirchen.“

Christian Tsalos

Der Evangelischen Landeskirche in Württemberg gehören circa 2,3 Millionen evangelische Christen an. Das Gebiet der Landeskirche umfasst ungefähr das Gebiet des alten Bundeslandes Württemberg. Sie ist eine Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). Landesbischof ist seit 2005 Frank Otfried July. Die Kirchenleitung hat ihren Sitz im Evangelischen Oberkirchenrat in Stuttgart.